

1. Spruch

Man kann wohl le - sen, _____ a - bernicht schrei-ben, was ein-mal _____ wird blei-ben.
was ein-mal ge - we-sen, _____ was wird blei-ben.

The score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a 2/4 time signature and a piano (p) dynamic marking. It features a melody with eighth and sixteenth notes, some with accents. The lower staff is in bass clef and provides a simple harmonic accompaniment with chords and moving lines.

2. Ich leb, weiß nit wie lang

3 Einfach
Ich leb, weiß nit wie lang, ich sterb und weiß nit wann, ich fahr und
weiß nit wo - hin, mich nimmt Wun - der, daß ich fröh - lich bin. Wenn ich be -

(Summstimmen ad lib.)

The score consists of two systems. The first system has a treble staff with a 3/4 time signature and a piano (p) dynamic marking. The melody is simple, with some notes marked with a 4-measure rest. The bass staff provides a simple accompaniment. The second system continues the melody in the treble staff, marked with a 5-measure rest, while the bass staff continues with chords.

denk den Tod und die bitt - re Pein, so wollt ich nit so fröh - lich sein.

3. Bauernregeln

4 Frisch

Wenn der Tag be - ginnt zu lan - gen, kommt der Win - ter erst ge - gan - gen, kommt der Win - ter, kommt der Win - ter,

kommt der Win - ter erst ge - gan - gen. Z'Wei - nacht um ein Mug - gen - schritt, z'Neu - jahr um ein

Hah - nen - tritt, Drei - kö - nig um ein Hir - schen - sprung, z'Licht - meß um a gan - ze Stund.

3 Lebhafter Tanz

Der_ Dachs soll z'Licht - meß sein Schat - ten nit sehn, der_ Dachs soll z'Licht - meß sein

Schat - ten nit sehn, sonst muß er auf sechs Wo - chen wie - der in Bau zu - rü - ck - gehn.

4. Ich hab' die Ros' an meinem Fuß

$\frac{4}{4}$ Lebhaft

Ich hab die Ros' an mei-nem Fuß,
das macht, daß ich all-zeit tan - zen muß,

$\frac{4}{4}$ *p*

Tan - zen, tan - zen, tan - zen, tan - zen, tan - zen, tan - zen, wie - drum tan - zen, tan - zen, tan - zen, tan - zen muß.

Viel langsamer (*frei*)

f

O weh mein Fuß, wenn ich ar - bei - ten muß!

8

3 Wieder lebhaft

p sempre cresc.

Wenn ich zum Tan - zen geh, thut mir mein Fuß nicht weh. Fuß nicht weh.

4 Wie vorher

p sempre cresc.

O weh mein Fuß, wenn ich ar - bei - ten muß! La la la la la la la la la la.

5. Hajo, hajo, wären wir do

3 Leicht und bewegt

poco f

Ha - jo, ha - jo, wä - ren wir do, wo die En - gel - kes sin - gen, die Schel - le - kes klin - gen, die blau, blau Blöm - kes stond, wo die blau, blau Blöm - kes stond, wo die Ken - ger - kes spel - le gont. *Fine*

pp *p* *D. C. al Fine*

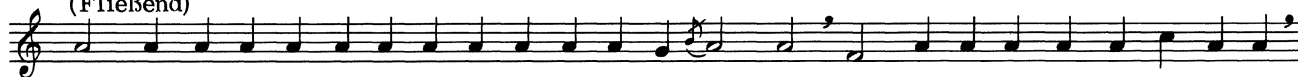
Ah _____

Ah _____

Ah _____

6. Das Wessobrunner Gebet

(Fließend)



Dat gaf - re - gin ih mit fi - ra - him fi - ri - wiz - zo mei - sta, dat e - ro ni was noh uf - hi - mil,



noh paum noh - hei - nig noh pe - reg ni was, noh sun - na ni scein, noh - ma - no ni liuh - ta



noh der ma - re - o se - o. Do dar ni - wiht ni was en - teo ni wen - teo,



en - ti do was der ei - no al - mah - ti - co cot, en - ti do was der ei - no al - mah - ti - co



Do dar ni - wiht ni was en - teo ni wen - teo, en - ti do was der ei - no al - mah - ti - co cot.